

Schicksal der Appam noch ungewiß!

Falls als Prife betrachtet, werden die Deutschen es verfechten.

Washington, 2. Febr. — Beamte des Staatsamts erklärten heute, daß, falls der Dampfer 'Appam' wirklich als Prife betrachtet werden sollte, der prinzlich-amerikanische Vertrag von 1828 anstatt die Pauger Konvention Geltung haben würde.

Dies würde bedeuten, daß der Dampfer der deutschen Pflichten überlassen werden würde, und daß ihn diese dann eher verfechten, als in See stechen und damit den Engländern überantworten würden.

Falls die 'Appam' jedoch als deutscher Hilfskreuzer anerkannt wird, müßte er, wie Prinz Gisel Friedrich und 'Kronprinz Wilhelm' interniert werden.

Der Präsident im Sonnenblumen-Staat!

Herr Wilson hielt heute zwei Ansprachen in Topaka; empfängt Franzosen in der Stadt.

Topaka, Kan., 2. Febr. — Eine große Menschenmenge begrüßte heute den Präsidenten Wilson bei seinem hierigen Eintreffen. Er hielt zwei Ansprachen, die beifällig aufgenommen wurden. Eine Delegation Franzosen begrüßte ihn bei ihm vor und überreichte ihm eine Petition, in welcher er ersucht wird, dafür zu sorgen, daß der Kongreß das Sufas B. Anthony Amendement annehme, wonach es jedem Staate anheimgestellt wird, das Frauenstimmrecht anzunehmen.

Der Präsident hat heute zwei Ansprachen in Topaka; empfängt Franzosen in der Stadt. Er hielt zwei Ansprachen, die beifällig aufgenommen wurden. Eine Delegation Franzosen begrüßte ihn bei ihm vor und überreichte ihm eine Petition, in welcher er ersucht wird, dafür zu sorgen, daß der Kongreß das Sufas B. Anthony Amendement annehme, wonach es jedem Staate anheimgestellt wird, das Frauenstimmrecht anzunehmen.

London, 2. Febr. — Ein erstes Mal in der Geschichte des Londoner Polizeiwesens sind Frauen als Polizisten in Scotland Yard angestellt worden.

Die in den Krieg gezogen sind. Ein Kriesenunternehmen. New York, 2. Febr. — Aus glaubwürdiger Quelle verlautet, daß die Cambria und Ladnamanna Stahlwerke, sowie die Youngstown Sheet and Tube Company einen Merger bilden werden.

London, 2. Febr. — Eine von Athen hier eingetroffene Depesche besagt, daß hier reichliche, deutsche, bulgarische und 150,000 Mann türkische Truppen Saloniki Mitte dieses Monats angreifen werden.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

Montenegriner in Straßenkämpfen!

Bei Eroberung von Danilograd und Podgorica fanden heftige Kämpfe statt.

Paris, 2. Febr. — Das Kriegsamt meldet, es habe aus deutscher Quelle erfahren, daß es bei Eroberung der Ortschaften Danilograd und Podgorica zwischen Serbien, Ungarn und Montenegrinern zu heftigen Straßenkämpfen gekommen ist. Die Montenegriner vermochten jedoch nur schwachen Widerstand zu leisten.

Falls die Reste der geschlagenen serbischen Armee nicht Durazzo zu erreichen vermögen, werden sie sich gezwungen sehen, sich in den albanischen Bergen zu verstecken, denn alle telegraphische Verbindung mit Durazzo ist abgeschnitten.

Franzosen eröffnen schwere Kanonade!

Berlin, 2. Febr. — Das hiesige Kriegsamt meldet, daß die Franzosen gegen die deutschen Stellungen in der Champagne und in den Vogesen ein fürchterliches Geschützfeuer eröffnet haben. Offenbar geschieht dieses in der Abicht, den schwer bedrängten Franzosen bei Arras Luft zu schaffen und die Deutschen zu veranlassen, von dort Verstärkungen nach der Champagne und den Vogesen zu senden.

Explosion auf einem Schlepper!

Dampfessel steigt in die Luft und 14 Mann finden dabei ihren Tod.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

London, 2. Febr. — Hier ist die Kunde eingelaufen, daß der Schlepper 'Sam Brown' infolge der Explosion seines Dampfessels vernichtet wurde.ierzehn Mann seiner Besatzung sollen dabei umgekommen sein.

Deutschland's Heer von Feinden gelobt!

Australische Reiter erklären, daß durch amerikanische Munition der Krieg verlängert wird.

Washington, 2. Febr. — Auch von britischen Unteroffizieren wird angegeben, daß Deutschland den Krieg gewonnen haben würde, wenn die Vereinigten Staaten nicht die Munition nach England und den anderen Mächten der Alliierten geschickt hätten. In diesem Sinne sprach sich der Major General D'Arca von Sidney, Australien, aus, der mit vier anderen katholischen Priestern eine Petition machte und sich webrere Tage in Washington aufhielt. D'Arca und seine Kollegen sprachen sich auch in unverblümter Weise über die kaum glaublichen Fehler aus, die von den Engländern in den Dardanellen begangen wurden. Ich habe viel in London gesehen, sagte der Major General, aber eines nicht, ich sah nicht die Leute, welche für den Tod von Tausenden Australiern in den Dardanellen verantwortlich waren, an Laternenpfählen baumeln.

Generale, die an der furchtbaren Niederlage die Schuld tragen, hätten bestraft werden müssen, das sagte man auch allgemein in England. Eine Entschuldigung, so viele Menschen zu opfern, gibt es nicht, Australiern allein verlor 35,000 Soldaten. Der Gesamtverlust in den Dardanellen belief sich auf 105,000 und mehr als 96,000 wurden ganz imbalde. Ich kann als Australier diese nutzlose Vergewaltigung von Menschenleben nicht entschuldigen. Australien hat 250,000 Soldaten nach England geschickt und bezahlt alle ihre Ausgaben, es waren Freiwillige, die nicht von britischen Kriegsmaterial abhingen, sondern von amerikanischen Waffen. Einer der Reiter sagte dem Major General, die Alliierten müssen gewinnen, aber niemand weiß, wie lange es dauern wird. Es gibt in Europa niemanden, der nicht die wunderbare Organisation der deutschen Armee anerkennt, und es würde genügt haben, wenn seine Feinde nicht die Munition von den Vereinigten Staaten bekommen hätten.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

London, 2. Febr. — Ein deutsches Flugzeug warf heute wiederum mehrere Bomben auf Saloniki herab. Zwei griechische Soldaten, 5 serbische Flüchtlinge und 7 Arbeiter wurden getötet und 50 Zivilisten verletzt.

Kleine Notizen!

Im Monat Januar wurden in Omaha, einschließlich Dundee und Süd Omaha, 166 Knaben und 147 Mädchen geboren, während in derselben Zeit 195 Todesfälle zu verzeichnen sind.

Während über allgemeine Arbeitslosigkeit geklagt wird, können für die Eisenerze nicht genügend Leute aufgetrieben werden. Captain Alfine von der Heilsarmee erklärt, daß er noch 100 Mann für Eisenerze braucht, daß sich jedoch nur 5 gemeldet hätten. Ob der Lohn zu gering ist, oder woran es liegen mag, daß sich nicht genug melden, weiß er nicht.

In Süd Omaha wurden am Dienstagabend Andrew Deafhart und Tom Hensley verhaftet, welche verdächtig sind, Montag nacht in die Wirtschaft von Pete Luft, Ecke 30. und I Str., einen Einbruch gemacht zu haben. Sie haben bereits ein Geständnis abgelegt.

Das sechsjährige Söhnchen der Ecke 36. und California Str. wohnenden Familie M. Wolf fuhr am Dienstag nachmittags mit seinem Handbrettchen gegen einen eisernen Pfeiler und trug so schwere Verletzungen davon, daß er bewußtlos liegen blieb, doch wird er wieder genesen.

L. L. Miles, Chef-Ingenieur des Dampferes 'C. E.', und ein Sohn des 2720 North 18. Str. wohnenden Ehepaares G. M. Miles, ist kürzlich bei einer Explosion, die sich auf dem Dampfer ereignete, als er im Trockendock lag, erheblich verletzt worden, befindet sich jedoch auf dem Wege der Besserung.

Die Einnahmen des städtischen Auditoriums im Januar beliefen sich auf \$2,770.66 oder etwa \$1,000 über die Ausgaben.

Edele 24. und Oak Str. stieß Dienstagabend ein Abfrierwagen mit einem Straßenbahnwagen zusammen. Der Führer des ersten, George Wikford, mußte in das Nord-West Hospital überführt werden.

In den Ställen von Fred Witman, 1539 North 20. Str., entstand Dienstagabend ein Feuer, bei dem zwei Pferde verbrannten.

Der Harbier Charles Farmer, welcher vor Wochen mit dem gestern gestorbenen H. S. Victor die tödliche Wunde beibrachte, in wegen Todesfalls in Haft genommen worden.

Die Vereingung der Clerks des hiesigen Postamtes veranstaltet am Samstag, den 12. Februar, im Hotel Rome ihren zehnten Jahresball. Ein aus Postbeamten bestehendes Orchester liefert die Musik. Der Eintrittspreis beträgt \$1.00.

Die hiesige Polizei verhaftete einen gewissen A. S. Nichols von Dallas, Texas, der in St. Louis einen Raubmord unternommen haben soll.

Während der nächsten zwei Wochen sind wegen der Scharlach-Gefahr in den Schulen die öffentlichen Abendunterhaltungen verboten und abgesagt worden. Da die meisten der am Scharlach Erkrankten Kinder sind, hat der Stadtrat auf Verlangen der Besitzer der Wandbilder-Theater einen Beschluß gefaßt, wonach Kindern unter 12 Jahren in keinem dieser Theater der Eintritt gestattet werden darf.

Chicago Marktbericht. Rindvieh—Zufuhr 15,000. Markt fest, 10 höher. Schaf—Zufuhr 6,000. Markt 15-25 höher. Lämmer \$10.60—10.75. Gerstl. Schaf 10.60—10.75. Jahrlinge, gute bis beste \$8.75—9.40. Widder, gute bis beste \$7.00—7.90. Mutterkühe \$7.25—7.50. Geföhrene Lämmer \$8.70.

Sanjas City Marktbericht. Rindvieh—Zufuhr 6,000. Markt fest. Kühe, Markt fest, stark. Stöders, Markt langsam, fest. Kälber, Markt fest. Schaf—Zufuhr 15,000. Markt 10 niedriger. Durchschnittspreis \$7.40—7.80. Schaf—Zufuhr 8,000. Markt 10-20 höher. Schaf—Zufuhr \$10.70.

St. Joseph Marktbericht. Rindvieh—Zufuhr 2,000. Markt fest. Schaf—Zufuhr 8,000. Markt fest, 5 niedriger. Durchschnittspreis \$7.65—7.85. Schaf—Zufuhr 2,700. Markt 15-25 höher. Schaf—Zufuhr \$10.70.

Omaha Getreidemarkt. Omaha, 2. Febr. 1916. Harter Weizen—Rt. 2. 124—137. Rt. 3. 121—125. Rt. 4. 111—122. Weicher Frühjahrsweizen—Rt. 2. 125—127. Rt. 3. 121—125. Rt. 4. 80—104. Weißes Korn—Rt. 3. 70—70 1/2. Rt. 4. 68 1/2—70. Rt. 5. 65—66. Rt. 6. 59—64. Gelbes Korn—Rt. 3. 70 1/4—70 1/2. Rt. 4. 69—70. Rt. 5. 66—67 1/2. Rt. 6. 62—65. Gemischtes Korn—Rt. 3. 70—70 1/2. Rt. 4. 68 1/2—69 1/2.

Ringkampf im Auditorium. Nächsten Freitagabend findet im Auditorium zwischen dem brillianten Ringkämpfer Charles Peters von Paris und dem dänischen Meisterkämpfer Paul Martensen ein Ringkampf statt, der wohl zu den interessantesten zählen dürfte, die jemals hier abgehalten wurden. Karten sind im Ring von internationalen Ruf, während sich Peters in mehreren größeren Städten durch sein gentlemanmäßiges Auftreten und Ringkunst einen bedeutenden Namen gemacht hat. Wirt Peters keinen Gegner — und das ist sehr wahrscheinlich — dann hat er als Richter, sich mit dem Meisterkämpfer Amerita's, Joe Stecher, in der Arena zu messen.

Danksgagna. Für die zahlreiche Beteiligung bei der Begräbnisfeier am 29. Januar im Alter von 6 Jahren verstorbenen, imhiesigen Soldaten und Bruders.

Andreas Graner sowie für die schönen Blumenbeiden und die uns erwiesene Teilnahme sagen wir allen unseren Freunden und Bekannten hiermit unsern tiefgefühltesten Dank.

Martin und Elizabeth Graner nebst Andern.

Marktberichte.

Süd Omaha, 2. Februar. Rindvieh—Zufuhr 6,200. Beef Steers, Markt stark, 10 höher. Jahrlinge, gute bis beste \$8.50—9.00. Mennlich gute bis gute \$6.75—7.40. Mittelmäßige \$5.75—6.50. Heifers, Markt stark, 10 höher. Corn-gefüttete Heives. Gute bis beste, schwere \$7.75—8.50. Mittelmäßige \$7.25—7.75. Mennlich gute bis gute \$6.25—\$7.25. Stute, Markt stark, 10 höher. Gute bis beste Kühe \$6.00—6.50. Mennlich gute bis gute \$5.25—6.00. Mittelmäßige \$4.00—5.25. Gute bis beste Heifers \$6.27—6.75. Real Kälber \$7.00—9.50. Bulls, Stags usw. \$4.75—6.25. Gute bis beste Heifers \$6.25—\$7. Mennlich gute bis gute \$5.25—5.75. Mittelmäßige \$4.00—5.00. Gros-gefütt. Kühe \$5.50—6.50. Gros-gefütt. Heifers \$6.00—7.00. Stöders u. Heifers, Markt fest. Gute bis beste Heifers \$6.85—7.65. Mittelmäßige \$5.40—6.80. Gemöhdliche \$5.50—6.40. Gute bis beste Stöders \$7.00—7.65. Mittelmäßige \$6.35—7.00. Gemöhdliche \$5.50—6.35. Stod Heifers \$3.75—6.75. Stod Kühe \$4.75—6.25. Stod Kälber \$6.50—7.50. Schweine—Zufuhr 18,300. Markt fest. Durchschnittspreis \$7.40—7.60. Schaf—Zufuhr 6,000. Markt 15-25 höher. Lämmer \$10.60—10.75. Gerstl. Schaf 10.60—10.75. Jahrlinge, gute bis beste \$8.75—9.40. Widder, gute bis beste \$7.00—7.90. Mutterkühe \$7.25—7.50. Geföhrene Lämmer \$8.70.

Konzert der Schweden. Wie wir bereits kürzlich berichteten, veranstaltet der rühmlichst bekannte schwedische Männer-Gesangsverein 'Linnea' am Donnerstagabend den 3. Februar, im schwedischen Auditorium, 16. und Chicago Str., sein 9. Jahres-Konzert. Der Verein 'Norden' verfügt über vorzügliche Sänger. Wie die Deutschen ja aus eigener Erfahrung wissen, haben die Schweden doch schon manchmal auf deutschen Vergnüngen mitgewirkt. Als Solist tritt der Bassist Joel Moberg aus Chicago auf. Ein vorzügliches Programm ist aufgestellt, weshalb den Gesangsfreunden der Besuch des Konzerts sehr zu empfehlen ist.

Marktberichte. Süd Omaha, 2. Februar. Rindvieh—Zufuhr 6,200. Beef Steers, Markt stark, 10 höher. Jahrlinge, gute bis beste \$8.50—9.00. Mennlich gute bis gute \$6.75—7.40. Mittelmäßige \$5.75—6.50. Heifers, Markt stark, 10 höher. Corn-gefüttete Heives. Gute bis beste, schwere \$7.75—8.50. Mittelmäßige \$7.25—7.75. Mennlich gute bis gute \$6.25—\$7.25. Stute, Markt stark, 10 höher. Gute bis beste Kühe \$6.00—6.50. Mennlich gute bis gute \$5.25—6.00. Mittelmäßige \$4.00—5.25. Gute bis beste Heifers \$6.27—6.75. Real Kälber \$7.00—9.50. Bulls, Stags usw. \$4.75—6.25. Gute bis beste Heifers \$6.25—\$7. Mennlich gute bis gute \$5.25—5.75. Mittelmäßige \$4.00—5.00. Gros-gefütt. Kühe \$5.50—6.50. Gros-gefütt. Heifers \$6.00—7.00. Stöders u. Heifers, Markt fest. Gute bis beste Heifers \$6.85—7.65. Mittelmäßige \$5.40—6.80. Gemöhdliche \$5.50—6.40. Gute bis beste Stöders \$7.00—7.65. Mittelmäßige \$6.35—7.00. Gemöhdliche \$5.50—6.35. Stod Heifers \$3.75—6.75. Stod Kühe \$4.75—6.25. Stod Kälber \$6.50—7.50. Schweine—Zufuhr 18,300. Markt fest. Durchschnittspreis \$7.40—7.60. Schaf—Zufuhr 6,000. Markt 15-25 höher. Lämmer \$10.60—10.75. Gerstl. Schaf 10.60—10.75. Jahrlinge, gute bis beste \$8.75—9.40. Widder, gute bis beste \$7.00—7.90. Mutterkühe \$7.25—7.50. Geföhrene Lämmer \$8.70.

Chicago Marktbericht. Rindvieh—Zufuhr 15,000. Markt fest, 10 höher. Schaf—Zufuhr 6,000. Markt 15-25 höher. Lämmer \$10.60—10.75. Gerstl. Schaf 10.60—10.75. Jahrlinge, gute bis beste \$8.75—9.40. Widder, gute bis beste \$7.00—7.90. Mutterkühe \$7.25—7.50. Geföhrene Lämmer \$8.70.

Sanjas City Marktbericht. Rindvieh—Zufuhr 6,000. Markt fest. Kühe, Markt fest, stark. Stöders, Markt langsam, fest. Kälber, Markt fest. Schaf—Zufuhr 15,000. Markt 10 niedriger. Durchschnittspreis \$7.40—7.80. Schaf—Zufuhr 8,000. Markt 10-20 höher. Schaf—Zufuhr \$10.70.

St. Joseph Marktbericht. Rindvieh—Zufuhr 2,000. Markt fest. Schaf—Zufuhr 8,000. Markt fest, 5 niedriger. Durchschnittspreis \$7.65—7.85. Schaf—Zufuhr 2,700. Markt 15-25 höher. Schaf—Zufuhr \$10.70.

Omaha Getreidemarkt. Omaha, 2. Febr. 1916. Harter Weizen—Rt. 2. 124—137. Rt. 3. 121—125. Rt. 4. 111—122. Weicher Frühjahrsweizen—Rt. 2. 125—127. Rt. 3. 121—125. Rt. 4. 80—104. Weißes Korn—Rt. 3. 70—70 1/2. Rt. 4. 68 1/2—70. Rt. 5. 65—66. Rt. 6. 59—64. Gelbes Korn—Rt. 3. 70 1/4—70 1/2. Rt. 4. 69—70. Rt. 5. 66—67 1/2. Rt. 6. 62—65. Gemischtes Korn—Rt. 3. 70—70 1/2. Rt. 4. 68 1/2—69 1/2.

Ringkampf im Auditorium. Nächsten Freitagabend findet im Auditorium zwischen dem brillianten Ringkämpfer Charles Peters von Paris und dem dänischen Meisterkämpfer Paul Martensen ein Ringkampf statt, der wohl zu den interessantesten zählen dürfte, die jemals hier abgehalten wurden. Karten sind im Ring von internationalen Ruf, während sich Peters in mehreren größeren Städten durch sein gentlemanmäßiges Auftreten und Ringkunst einen bedeutenden Namen gemacht hat. Wirt Peters keinen Gegner — und das ist sehr wahrscheinlich — dann hat er als Richter, sich mit dem Meisterkämpfer Amerita's, Joe Stecher, in der Arena zu messen.

Danksgagna. Für die zahlreiche Beteiligung bei der Begräbnisfeier am 29. Januar im Alter von 6 Jahren verstorbenen, imhiesigen Soldaten und Bruders.

Andreas Graner sowie für die schönen Blumenbeiden und die uns erwiesene Teilnahme sagen wir allen unseren Freunden und Bekannten hiermit unsern tiefgefühltesten Dank.

Martin und Elizabeth Graner nebst Andern.

Für beste Resultate geben Sie Ihre nächste Sendung zum Verkauf J. N. LAIRD & CO., Vieh-Kommissionäre. Zimmer 204—6—8 Exchange Bldg. Süd-Omaha, Neb. Tel.: Office, So. 403, Wohnung, So. 1597.

Denkt an das Deutsche Rote Kreuz! Die Arbeitsfelder des Deutschen Roten Kreuzes: Verwundetenfürsorge, Invalidentfürsorge, Kriegsgefangenenfürsorge, Familienfürsorge, Witwen- und Waisenfürsorge. Beiträge von Hilfsvereinen und Einzelpersonen für das Deutsche Rote Kreuz werden unerschlossen und ohne irgendwelche Abzüge sofort ihrer Bestimmung zugeführt.

The Criminal History ... OF THE ... BRITISH EMPIRE ... BY ... PATRICK FORD. Describing the course of the British Government in America, India, South Africa, Ireland and every land over which its baneful influence has been extended. It is the most condensed and complete history of the British Empire published. It is profusely illustrated. Price 15 Cents, including postage. THE IRISH WORLD 27-29 BARCLAY STREET NEW YORK CITY

A CROCHET BOOK ... EDWARDS & BOWEN'S ... 11c. Zu bestellen durch Omaha Tribune, 1311 Howard Str., Omaha, Neb.

FILET CROCHET ... CROSS STITCH ... EDWARDS & BOWEN'S ... 11c. Zu bestellen durch Omaha Tribune, 1311 Howard Str., Omaha, Neb.

HENRY FRAHM Malermeister PAPILLON NEB. 11c. Zu bestellen durch Omaha Tribune, 1311 Howard Str., Omaha, Neb.

RINGKAMPF bis zur Entscheidung AUDITORIUM Freitag, Abend, 4. Februar Charlie Peters das Wunder Omaha's — gegen — Paul Martensen den dänischen Champion. Einz. 25c bis 75c. — Ringing \$1.

Rt. 5. 63—66. Rt. 6. 59—61. Weicher Hafer—Rt. 2. 49—49 1/2. Standard Hafer 48 1/2—48 3/4. Rt. 3. 48—48 1/4. Rt. 4. 46—47. Gerste—Walzgerste 68—72. Futtergerste 65—68. Roggen—Rt. 2. 66 1/2—67 1/2. Rt. 3. 65—66. Kanjas City Getreidemarkt. \*Kansas City, 2. Febr. 1916. Harter Weizen—Rt. 2. 124—134. Rt. 3. 123—125. Rt. 4. 112—120. Gemischtes Korn—Rt. 3. 70—70 1/2. Rt. 2. 52—53. Weicher Hafer—Rt. 2. 48—49. Rt. 3. 45—4